



## Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2011

**Datum:** 07. Juni 2011  
**Ort:** Gemeinschaftsraum, Spital Thun  
**Zeit:** 19:00 Uhr  
**Anwesend:** 18 TeilnehmerInnen  
**Entschuldigt:** 9 Entschuldigungen (Tendenz steigend)

**Beginn der Versammlung:** 19.00 Uhr  
**Ende der Versammlung:** 22:10 Uhr

### 1. Begrüssung und Präsenzkontrolle

Die Begrüssung erfolgt durch Michael Stübler, Dave Schürch führt das Protokoll. Zur Adresskontrolle wird eine Liste herumgereicht.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird einstimmig Thomas Zulauf gewählt.

### 3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

### 4. Genehmigung des Protokolls der letzten HV

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

### 5. Jahresberichte

#### A. Zur Saison (Michael Stübler)

##### Mitglieder und Teams:

Grosser Dank an Aleks und Andrea für ihren Einsatz bei den U13. Es muss jedoch noch mehr investiert werden. Die Damen bieten neu Schulsportbasketball an. Das Training wird während zwei Monaten geführt. Unsere U15 war bis auf die Forfaits ungeschlagen. Die Möglichkeit in der COBB zu spielen wäre vorhanden. Da die Spiele jedoch in Genf oder in Bellinzona stattfinden, ist eine Teilnahme sehr schwierig.

Zu den einzelnen Mannschaften:

- Herren 1;  
Zuerst einmal ein grosses Dankeschön an Thom und Kusi für die anspruchsvolle Spieler-Trainer-Funktion. Dank gebührt auch Adam und Michi für das gelegentliche Coaching. 7. Platz von 8 in der Elite 8 (dieses Jahr mal mit 8 anstatt wie bisher mit 6 Teams). Die Herrenmannschaft konnte sich den Ligaerhalt mit einem Heimsieg und einem Unentschieden in Biel sichern und spielt somit nächste Saison wieder in der Elite 8. Für die nächste Saison muss unbedingt ein Trainer her!!!
- Oldstars;  
Gratulation dem Vizemeister der 2. Liga! Die Oldstars haben leider 2 Spiele gegen die Knights aus Burgdorf verloren, was dazu führte, dass sie wichtige Punkte verloren.
- Damen;  
Das Damenteam hat den 4. Platz erreicht und konnte sich über ein grosses Team und einen guten Zusammenhalt freuen.
- U 17;  
Die U17 erreichten den 2. Platz und könnten sich an der COBB beteiligen. Leider erhielt das Team 5 Forfaits. Dies kostet erstens viel Geld und erzeugt zweitens für hünibasket thun einen schlechten Ruf. Das darf nie wieder vorkommen!
- U 15  
Die Saison ist gut verlaufen. Die gute Trainingsbeteiligung anfangs Saison führte auch zu beachtlichen Fortschritten. Die Anwesenheiten in den Trainings liessen jedoch rapide nach. Zum Teil mangelte es an guter Kommunikation auf Trainer-/Vorstandsebene. Das Training wurde am Freitag jeweils mit der U17 zusammengelegt. Dies war keine gute Lösung.



- U 13;  
Spielmangel war ein konstantes Problem bei den U13. Auch die U13 könnte an der COBB teilnehmen. Detaillierter Bericht zur U13 siehe weiter unten.

### **Schiedsrichter**

- Wie bisher musste ein Schiri pro Team gestellt werden. Mit Isa, Schwandi, Henri und den drei Kandidaten hatten wir eigentlich unser Soll erfüllt. Michu wurde jedoch wegen seiner frühen Verletzung nicht zugelassen, obschon er sich engagierte, seinen Pflichten doch noch nachzukommen.
- Anmerkung Henri: Die Organisation der Schiedsrichter und deren Verhalten sollte vom Verband kritisiert werden weil a) nicht genügend Spiele für alle Kandidaten vorhanden sind und b) es das 1. Mal genügend Schiedsrichter hat und Mazzoni offenbar zu überheblich und kritisch aufgetreten war.
- Des Weiteren wird das Kursangebot bemängelt. Zu wenig Möglichkeiten sind vorhanden. Das Interesse und die Kandidaten hingegen wären vorhanden.

### **Feste und Anlässe**

#### **Ländte-Fest Hünibach / Strandfest Hilterfingen**

Das Strandfest ging dieses Jahr normal über die Bühne. Durch ein Missverständnis mit Joos fielen zusätzliche Kosten für die Miete von Tischen und Kühlschränken an, was dazu führte, dass der Gewinn etwas niedriger als erwartet ausfiel. Erneut wurden die elektronischen Hilfsmittel gut für die Organisation eingesetzt. Das stetige Problem mit den Helfern bleibt jedoch weiterhin bestehen.

#### **Fondueplausch**

Mit ungefähr 100 Gästen konnte der Fondueplausch mit 1500 Franken Gewinn als ein voller Erfolg verbucht werden. Der anstrengende Event hätte durchaus etwas mehr Helfer brauchen können. Für das nächste Mal muss der Termin unbedingt besser abgesprochen werden, damit der ganze Klub am Event dabei sein kann. Die Idee von Thom, dass man den Event mit dem Hünibasket-Day zusammenlegen könnte, stiess nicht auf besonders begeisterte Rückmeldungen. Der Fondueplausch soll primär in den Händen der Damen bleiben.

#### **Flohmarkt**

Thom und Dave begaben sich in aller Früh mit den gesammelten Gegenständen auf den Mühleplatz in Thun und versuchten so viel wie möglich zu verhökern. Es war ein interessanter und gelungener Event, der jedoch nicht sehr viel Gewinn einbrachte (ca. 200.-). Grösster Erfolg war der Verkauf der E-Gitarre von Paul Rosser auf Ebay.

#### **Basketballturnier**

Für das Jahr 2010 meldeten sich weniger Teams für das Turnier an, was dazu führte, dass sich die Einnahmen auch „nur“ auf 1500.- beliefen. Das nächste Turnier wird früher angesetzt (15. und 16. September 2011) und es sollten unbedingt mehr Teams über persönliche Kontakte eingeladen werden. Alle dürfen/sollen sich daran beteiligen.

#### **Hünibasket Day**

Das klubinterne Turnier sorgte für positive Stimmung. Zudem war es eine gute Gelegenheit, einerseits der Jugend und den Eltern was zu bieten und andererseits auch den einen oder anderen Ehemaligen wieder auf den Court zu locken.

#### **Sponsoring**

Eine gute Organisation des Sponsorings ist nach wie vor nicht existent. Das Sponsoring ist für den Verein überlebenswichtig und muss unbedingt seriös aufgegriffen werden. Der Umsatz im Athleticum Heimberg ist kaum mehr der Rede wert, d.h. Wir erhalten keine nennenswerten Beiträge mehr.

Das Sponsorenwerfen soll in Zukunft jeweils einmal im Jahr als reiner Junioren-Event durchgeführt werden.

Vorschlag der Oldstars: hünibasket thun verbringt einen Abend hinter einer Bar.

Weiterhin wichtig für die Zukunft: fester Sponsoring-Verantwortlicher.



## Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

Die Anstrengungen für das Sponsoring können und müssen durchaus noch verstärkt werden. Der Klub braucht unsere Unterstützung.

### **Turnhallen**

- Militärsporthalle Thun
- Oberstufenschule Hünibach
- Halle Bach Uetendorf
- Turnhalle Progymatte Thun

Wir haben mittlerweile seit zwei Jahren genügend Hallenzeiten zur Verfügung. Die Halle in Uetendorf könnte sogar zurückgegeben werden, um unnötige Kosten zu vermeiden. Die Turnhalle Progymatte sollte zu unserer offiziellen Heimturnhalle gemacht werden.

Michi hat eine Liste mit der Schlüsselvergabe für die Hallen erstellt.

### **B. Damen 2. Liga**

Das Damenteam kann auf eine sehr gute Saison zurückblicken (leider nur in der 3. Liga). Die Stimmung war stets gut. Leider muss das Team für die nächste Saison auf einige Spielerinnen verzichten (wegen Pausen). Stephan ist weiterhin Trainer, jedoch ist seine Situation immer etwas ungewiss.

### **C. Herren 1. Liga**

Grosses und motiviertes Team zu Saisonbeginn. Die Doppelbelastung von Kusi und Thom als Spieler-Trainer stellte sich als grosses Problem heraus. Zudem fiel Michu Marti relativ früh für die ganze Saison aus. Des Weiteren musste die 1. Mannschaft während der Saison kontinuierlich Abgänge verschiedener Spieler hinnehmen. Die zweite Hälfte der Saison wurde somit zu einer Durchhalteübung und konnte zum Glück mit dem 7. Rang und somit dem Ligaerhalt beendet werden. Die erste Mannschaft muss für die nächste Saison unbedingt einen Coach finden. Das Ziel war die Einbindung der Jugend in die Mannschaft. Leider ist dies nur teilweise gelungen. Es wurden zu viele Versprechungen am Anfang der Saison gemacht.

### **D. Oldstars**

Die Oldstars starteten schlecht in die Saison und mussten viele Verletzungen beklagen. Trotzdem konnten sie sich noch in die obere Hälfte der Rangliste zurückkämpfen und schafften somit die „Playoffs“. Die darauf folgende erfolgreiche zweite Hälfte mit dem Erreichen der Vizemeisterschaft wurde nur am Schluss durch zwei vergebene Matchbälle etwas getrübt. Sonst war die Stimmung gut und man konnte sich an guten Neuzugängen erfreuen. Der Zusammenhalt für die Saison 2011/12 sollte somit gewährleistet sein.

### **E. U17**

Die U17 Junioren standen in einer schwierigen Situation: Spielermangel (7 Spieler) und ungenügende Organisation stellten die grössten Probleme dar. Viele Abgänge mussten während der Saison hingenommen werden. Kusi hat sich zu viel zugemutet betreffend der Organisation. Es bestand somit ein kontinuierliches Fahrerproblem. Kusi musste den Spielern sogar das Zugbillett bezahlen, um an ein Spiel zu reisen. 5 Forfaits würden normalerweise zur Disqualifikation führen. Der Verband hat noch mal ein Auge zugedrückt. Der Zusammenspann mit der U15 erwies sich als keine gute Lösung.

Anmerkung Michi: Frühzeitigkeit und gute Wahl der Kommunikation. Briefe an die Eltern und früh genug die Spiele verschieben.

### **F. U15**

Ein detaillierter Bericht von Andre fehlt leider (Abwesenheit) für Details siehe weiter oben.

### **G. U13**

Auch die U13 hatte kontinuierlich mit Abgängen zu kämpfen (U15, Ausland, zu viele Beschäftigungen). Mit 5-6 Spielern war es schwierig ein gutes Training zu machen. Die Motivation war vorhanden. Es wurden Turniere gespielt und bis auf Neuchâtel konnten alle Teams geschlagen werden.



## Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

Der Nachwuchs muss weiterhin intensiv gefördert werden. Zum Teil ist der Verein bei den Thuner Eltern noch nicht bekannt. Das Vorbild Genf (viele Juniorenteams und Körbe zum Herunterlassen, die Verwaltung in Hilterfingen ist über die Idee von niedrigeren Körben noch nicht begeistert) darf verfolgt werden.

Basketball als Schulsport kann somit für die Bekanntheit unseres Klubs sehr hilfreich sein.

## 6. Jahresabrechnung und Revisorenbericht, Budget

### Schlussbilanz per 31.05.2011

Konto	Bezeichnung	Aktuell	Vergleich Saison 09/10
1	Aktiven		
1020	Bankkonto	-353.8	827.95
	<b>TOTAL :</b>	<b>-353.8</b>	827.95
2	Passiven		
2001	Eröffnung Kap.	827.95	407.80
2002	Darlehen Präsi	4'315.00	0
2999	Verbindlichkeiten (Kreditoren)	5'342.50	3974.7
	<b>TOTAL :</b>	<b>10'485.45</b>	4382.50
	<b>Reinverlust per 31.05.2011</b>	<b>-10'839.25</b>	Verlust per 31.05.2010 -3554.55
	<b>TOTAL :</b>	<b>-353.8</b>	827.95

Für eine detailliertere Jahresabrechnung siehe Anhang 2.

Der Revisionsbericht ist durchwegs positiv. Es gab in der Betriebsrechnung keine Fehler. Der Revisor empfiehlt die Annahme der Rechnung mit dem Hinweis, die Verschuldung genauer unter die Lupe zu nehmen. Es soll eine ausserordentliche Vorstandsversammlung einberufen werden, um über einen Plan zur Reduzierung der Schulden zu diskutieren.

Appell vom Kassierer: Jahresbeiträge nach Erhalt bitte rasch möglichst (im Herbst) einzahlen. Um die Hallenkosten zu senken, sollten nur die effektiv benutzten Hallen auch bezahlt werden.

1 Hallenzeit (Uetendorf) muss/soll zurückgegeben werden. Es wurden alle nicht benutzten Hallen zurückgegeben.

hünibasket thun wird zudem ca. 2700.- zurückerhalten (bezahlt an den KBBV für das Schiriwesen nach dem Bonus-Malus Modus).

Einstimmige Annahme der Jahresrechnung.

### **Budget hünibasket thun Saison 2011 - 2012**

Einnahmen	Mitgliederbeiträge <17	5000.00
	Mitgliederbeiträge >17	6000.00
	Mitgliederbeiträge passiv	500.00
	Sponsoren	1500.00
	Sponsorenwerfen	3000.00
	Buffet/Kleinspenden	1000.00
	Erträge aus Events	4000.00



Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

Beiträge J+S	4000.00
<b>Total Einnahmen</b>	<b>25000.00</b>

Ausgaben	Verbandskosten KBBV	6000.00
	Kosten Schweizer Cup	0.00
	Hallenkosten	13000.00
	Strafen, zusätzliche Verbandskosten	1000.00
	Kurse	800.00
	Material + Trikots	500.00
	Spesen, Fahrkosten (Vorstand, Trainer)	500.00
	Bankzinsen/-spesen, Homepage	200.00
	Rückzahlung Kredit Präsident	2000.00
	<b>Total Ausgaben</b>	<b>24000.00</b>

7. Jahresbeiträge

Team	2010/2011	2011/2012	Bemerkung
1LH	Fr. 450.--	Fr. 200.- + 100.- / TE aktuell 500.-	Senioren/Innen Sfr. 100.-
2LD	Fr. 250.--	Fr. 200.- + 100.- / TE aktuell 300.-	pro TE mit Trainer
3LH	Kein Team	Fr. 200.- + 100.- / TE aktuell kein Team	(TE = Trainingseinheit)
Oldstars	Fr. 250.--	Fr. 200.- + 100.- / TE aktuell 300.-	
U17	Fr. 250.--	Fr. 200.- + 50.- / TE aktuell 300.-	U17 Fr. 50.-/TE mit Trainer
U13	Fr. 200.--	Fr. 200.-	nur Grundbeitrag
Passiv	Fr. 50.--	Fr. 50.-	

Es findet eine Diskussion über ein mögliches Bonus-Malus System oder über das Prinzip der Bringschuld betreffend den Mitgliederbeiträgen statt. Sheru, Thom und Michi bilden ein Arbeitsgremium nachdem die Vorlage von Thom (siehe Anhang) mit 10 zu 2 Stimmen bei 2 Enthaltungen gutgeheissen wurde.

Für die nächste Saison wird jedoch das bisherige Schema beibehalten und gutgeheissen.

8. Demissionen / Mutationen / Wahlen

Amt	Alt	neu	Bemerkung
Präsident	Stübler Michael	Stübler Michael	
Kassier	Baumann Sheron	Baumann Sheron	
Revisor	Dubach Michael	Dubach Michael	
Sportmanager	Studer Adrian	Studer Adrian	
Jugendwart	Adam Bodo	Aleks Popovic	
Trainer 1 LM	Thom/Kusi	Vakant	
Trainer 2 LD	Stefan Hänni/vakant	Stefan Hänni/Stephy Rosenthal (Trainings)	
Trainer U 17	Markus Marti	vakant	Gute Kommunikation, wenn Trainer fehlen
Trainer U 15	Andre	Andre	Gute Kommunikation, wenn Trainer fehlen
Trainer U 13	Aleks, Andrea	(Aleks, Andrea)	Gute Kommunikation, wenn Trainer fehlen
Verantwortlicher oldstars	Studer Adrian	Studer Adrian/Role Trachsel	
Schiedsrichter	Thomas Schwander Aemmer Henry	Thomas Schwander Aemmer Henry Isa Rist	Andre und Leonard Neyenhuis, Michu Marti



## Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

		Kandidaten/innen	
<b>Offiziellenchef</b>	Trachsel Roland	Roland Trachsel	Teamverantwortlicher pro Team
<b>Sponsoring</b>	Nicht besetzt	Nicht besetzt	
<b>Webmaster</b>	Joos Silvan	Joos Silvan	Fotos: Roland
<b>Materialchef</b>	Michu Marti	Michu Marti	
<b>Strand-/Ländtefest</b>	Thomas Zulauf	Thomas Zulauf	
<b>Turnier</b>	Stübler Michael	Stübler Michael/Daniel Stettler	
<b>KBBV Revisor</b>	Michael Dubach	Michael Dubach	

### 9. Verschiedenes

Es muss gut kommuniziert werden (für Trainings/Coaches und Spiele). Die Spiele sollen früh genug verschoben werden!! bereits zu Beginn der Saison.

Ein bis zwei Artikel im Thuner Tägu pro Jahr wären für unseren Klub eine gute Werbung (z.B. Vom Turnier).

Flohmarkt: Thom und Dave

U-Mannschaften: weniger aber gut besetzte Teams bevor das Angebot ausgebaut wird. Ein Verantwortlicher für den Schulsport müsste gefunden werden. In Toffen findet bereits Schulsport statt (Damen).

Schränke für Militärsportthalle und Progy: Liqshop vom Militär

Gerbergetränke ist unser neuer Getränkelieferant

Jedes aktive Klubmitglied muss einen Offiziellenkurs absolvieren!

Im Daytona Fitness Center profitieren alle Klubmitglieder von einem sensationellen Jahrespreis von 500.-

Es stehen immer noch zu viele unbezahlte Mitgliederbeiträge aus. Eine Liste zur Klärung wurde projiziert und über die betreffenden Namen wurde diskutiert.

Fürs Protokoll: Dave, Schürch, 15.06.2011

**Geht an:** Kann auf der Webseite [www.huenibasket.ch](http://www.huenibasket.ch) herunter geladen werden.

### 10. Anhang

#### Anhang 1

#### Konzept Bonus-Malus-System für hünibasket thun

##### Basis

Der Basketballclub hünibasket thun ist ein Verein und somit nicht gewinnorientiert. Auch verfügt hünibasket thun über keinen staatlichen oder privaten Geldgeber, welcher den Verein finanziell unterstützt. Das Funktionieren des Clubs ist daher stark von Freiwilligenarbeit abhängig. Heute zeigt sich aber, dass nur wenige Clubmitglieder freiwillig einen aktiven Beitrag leisten.

##### Ziel

Mit dem Bonus-Malus-System soll für die Clubmitglieder von hünibasket thun ein Anreiz geschaffen werden, im Clubleben aktiv mitzuhelfen. Wer nicht mithelfen will oder kann, leistet seinen Beitrag in Form eines erhöhten Mitgliederbeitrags und deckt somit die durch sein Fehlen entstandenen Mindereinnahmen oder zusätzlichen Kosten (z.B. Busen vom Verband). Diejenigen welche aktiv mithelfen, arbeiten durch ihre Einsätze ihren Mitgliederbeitrag auf das normale und bisherige Niveau hinunter.

##### Idee

Der Basis-Mitgliederbeitrag (basierend auf der GV 2010) wird um einen gewissen Betrag (noch zu definieren) erhöht. Dieser kann mit unterschiedlichen Einsätzen zugunsten des Vereins, um einen jeweils fest definierten



## Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

Betrag abgearbeitet werden. Versäumnisse oder Busen, die klar dem einzelnen Clubmitglied zu Lasten geworfen werden können, werden um einen jeweils fest definierten Betrag dem Mitgliederbeitrag hinzugefügt.

### Und so funktioniert

Die Bonus-Malus-Beiträge sind in untenstehender Liste aufgeführt:

<b>Bonus</b>	<b>CHF</b>	<b>Beschreibung</b>
Teilnahme Spielplansitzung	50	pro Sitzung
Training/Coaching	25	pro Training/Match
Offizielleinsatz Heimspiel	20	pro Match
Offizielleinsatz auswärts	30	pro Match
Helfereinsatz an einem Event	30	pro Einsatz resp. Schicht
Kuchen/Salat mitbringen für Buffet oder Events	10	pro Kuchen/Salat
Buffet aufstellen und betreuen	10	pro Match
Matchbericht schreiben	10	pro Bericht
Vorstandsmitglied		nach Aufwand
Rechnungsrevision		nach Aufwand
Organisation Event		nach Aufwand
Materialverantwortlicher		nach Aufwand
Busverantwortlicher		nach Aufwand
Schiedsrichterwesen		nach Aufwand
Bonusbuchhaltung für Verein		nach Aufwand
Sponsoren anwerben		nach Aufwand
<b>Malus</b>	<b>CHF</b>	<b>Beschreibung</b>
Busen des Verbandes		gemäss Höhe der Buse
Nichterscheinen GV (nur Erwachsene)	20	pro GV

Diese Liste ist nicht abschliessend. Bei Jobs oder Einsätzen, die hier nicht erwähnt sind, entscheidet der Vorstand über die Bonusvergabe.

Die Einsätze werden auf Bonuskarten notiert und sofort nach dem Einsatz vom Mitglied selber bis spätestens ... (noch zu definieren) dem verantwortlichen Funktionär übergeben. Auf unserer Homepage im Downloadbereich hat es leere Karten, die man ausdrucken und zum Einsatz mitnehmen kann. Wichtig: Nach dem Einsatz muss die Karte vom jeweiligen Teamchef oder Verantwortlichen des Einsatzes unterschrieben werden, sonst ist sie ungültig.

Erscheint jemand nicht zu seinem Einsatz, so kann der Teamchef bzw. Einsatzverantwortliche auch einen Malus ausstellen, welcher Ende Saison zum Mitgliederbeitrag dazugerechnet wird! Die Höhe des Malus-Betrags entspricht demjenigen des Bonus-Betrags.

### Einführung

Der im Verlauf der Einführungs-Saison erarbeitete Bonus wird im nächsten Jahr (nächste Saison) vom Mitgliederbeitrag abgezogen. In Einzelfällen kann durch den Präsidenten eine Ausnahme bewilligt werden (z.B. bei Studenten mit einem einjährigen Gastaufenthalt).

### Anhang 2



## Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

Konto	Bezeichnung	Aktuell	Vergleich Saison 09/10
3	Ertrag		
3000	Ertrag Mitgliederbeiträge div.	4'650.00	11'325.00
3050	Ertrag Mitgliederbeiträge < 17	2'975.00	
3100	Ertrag Mitgliederbeiträge > 17	6'070.00	
3400	Sponsoren	625	220.00
3500	Buffet/Kleinspenden	300.25	0.00
3550	Erträge aus Events	9'467.35	6'713.50
3555	Beiträge J+S	3'281.00	4'207.00
3556	Zinserträge	4.75	6.30
3999	sonstige Erträge	300	99.50
	<b>TOTAL:</b>	<b>27'673.35</b>	<b>22'571.30</b>
4	Aufwand		
4001	sonstiger Aufwand	541.65	1'051.80
4100	Hallenkosten	14'023.10	14'752.50
	Strafen KBBV und andere		
4301	Verbände	1'030.00	250.00
4400	Beträge an andere Verbände	60	
4401	Verbandskosten KBBV	16'216.80	8'939.00
4600	Aufwand Events	6'584.15	957.55
4999	Bankzinsen und -spesen	56.9	175.00
	<b>TOTAL:</b>	<b>38'512.60</b>	<b>26'125.85</b>
	<b>Reinverlust per 31.05.2011</b>	<b>-10'839.25</b>	Verlust per 31.05.2010 <b>-3'554.55</b>
	<b>TOTAL:</b>	<b>27'690.35</b>	<b>22'571.30</b>